

Verarbeitungsverzeichnis

für die automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten
gem. Art. 30 DSGVO

I Angaben zur verantwortlichen Stelle (Art. 30 Abs. 1 lit. a DSGVO)	
1 Für die Datenerhebung, -nutzung oder -verarbeitung verantwortliche Stelle	
Name oder Firma, Bezeichnung	Piratenpartei Baden-Württemberg
Bereich	Landesvorstand
Straße	Stöckachstr. 53
PLZ, Ort	70190 Stuttgart
Telefon	+49 (0)176 / 8803 2178
Telefax	+49 (0)711 / 504 659 23
E-Mail-Adresse	vorstand@piratenpartei-bw.de
2 Verantwortlicher Mitarbeiter	
Leitung der verantwortlichen Stelle, Vertreter	Herr Michael Knödler / Herr Borys Sobieski
Bei verantwortlicher Stelle im Drittland: im Inland ansässiger Vertreter	
Mit der Datenverarbeitung beauftragter Mitarbeiter	Durch den Vorstand beauftragte Personen, in der Partei angestellte Personen.
3 Datenschutzbeauftragter	
Name	Herr Thomas Marc Göbel
Straße	Winterbacher Straße 1
PLZ, Ort	66917 Biedershausen
Telefon	+49 (0)6375 / 388 90 72
Telefax	
E-Mail-Adresse	thomas.goebel@piraten-rlp.de
Bei externem DSB: Internetadresse	
II Angaben zu dem Verfahren gem. Art. 30 Abs. 1 lit. b–f DSGVO	
1 Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung	
Verwaltung der Mitglieder der Piratenpartei Baden-Württemberg. Verwalten der Angestellten. Kommunikation zu Interessenten, Behörden, Nicht Regierungs Organisationen, Politische Willensbildung, Wahlkampf	

2 Beschreibung der betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten /Datenkategorien		
Personengruppe	Daten / Datenkategorie	
Vorstand	Sämtliche Daten.	
Angestellte	Daten im Rahmen ihrer Tätigkeiten.	
Beauftragte	Daten im Rahmen ihrer Beauftragung.	
Interessenten	Daten im Rahmen der Kontaktaufnahme.	
Mitglieder	Daten im Rahmen der Mitgliedschaft.	
Lieferanten, Dienstleister	Daten zur Auftragsabwicklung.	
Behörden	Nach gesetzl. Vorgaben.	
3 Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen Daten mitgeteilt werden können		
Vorstand, Angestellte, Beauftragte		
Interessenten, Mitglieder, Dienstleister, Lieferanten und Behörden.		
4 Regelfristen für die Löschung von Daten		
<p>Daten werden routinemäßig gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Vertragserfüllung / Mitgliedschaft erforderlich sind. Mitgliedsdaten werden 10 Jahre nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, soweit keine längeren Aufbewahrungsfristen vorgeschrieben oder aus berechtigten Gründen erforderlich sind. Kürzere Lösungsfristen werden auf besonderen Gebieten genutzt (z.B. im Personalverwaltungsbereich wie z.B. abgelehnten Bewerbungen oder Abmahnungen). Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht, wenn die unter II 1. genannten Zwecke wegfallen.</p>		
5 Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten oder an eine internationale Organisation		
Geplant:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Wenn ja:		
Zweck	Daten/Datenkategorie	Länder / Länderkategorie / internationale Organisation
Angaben zu den dokumentierten Garantien nach § 49 Abs. 1 DSGVO:		
III Angaben nach Art. 30 Abs. 1 lit. g DSGVO		
Allgemeine Beschreibung der technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Sicherheit in der Verarbeitung nach Art. 32 Abs. 1 DSGVO		
Daten werden elektronisch sowie schriftlich verarbeitet. Zugang zu pers. bezg. Daten ist über Rollen und Zugriffsschutz geregelt. Datenübertragung erfolgt überwiegend verschlüsselt.		
	Datum	Unterschrift
Datenschutzbeauftragte/-r bzw. Vorgesetzte/-r		